

Erstmals sind Kita-Kinder an der Reihe

Vorbereitungen für den Dreieicher Weihnachtskalender 2018 laufen / 26 Projekte gefördert

DREIEICH ■ Der Verein Dreieicher Weihnachtskalender hat sich für die nächsten Monate einiges vorgenommen. In einem Newsletter hat er die verschiedenen Projekte zusammengefasst.

Nachdem in den vergangenen Jahren die Dreieicher Grundschulen die Gestaltung der Kalender übernommen haben, ist nun die Kita Schulstraße in Sprendlingen an der Reihe. Erstmals malten und bastelten also Kindergartenkinder für das Titelbild und die Bilder hinter den Kalendertürchen. Der Vorstand um Willi Hartmann freut sich, dass die Mädchen und Jungen mit viel Eifer bei der Sache waren und für sehr schöne

Ergebnisse gesorgt haben.

Durch die umfassende Unterstützung der Paten und den Kalenderverkauf kann der Verein dieses Jahr insgesamt 26 Projekte im Umfang von rund 50000 Euro fördern. Während sich die meisten Projekte noch in der Umsetzung befinden, sind einige bereits abgeschlossen. Beispielsweise konnten die 88 Kinder der Kita Kurt-Schumacher-Ring in Sprendlingen durch die Förderung des Dreieicher Weihnachtskalenders sowie die Unterstützung des Projektpaten AD Vision den Mitmach-Zirkus „Hallöchen“ erleben. Genauso aktiv und begeistert waren die Kinder der Erich-Kästner- und der

Georg-Büchner-Schule Sprendlingen, die mit der Unterstützung des Projektpaten Lions Club Dreieich ein eigenes Musical auf die Beine gestellt und die Zuschauer begeistert haben. Ins Bundesfinale getanzt haben sich die G-Town Girls der SG Götzenhain, ausgestattet mit neuen Kostümen und Materialien durch den Weihnachtskalender. Am Montagnachmittag wird beispielsweise das neue Gartenhaus der evangelischen Kindertagesstätte Götzenhain eingeweiht und damit ein weiteres Projekt abgeschlossen. Eine Übersicht findet sich auf der Homepage www.dreieicher-weihnachtskalender.de.

Für das Jahr 2019 sind bereits 25 Anträge für Projekte beim Verein eingegangen. Der Termin für die Kick-Off Veranstaltung des Dreieicher Weihnachtskalenders 2018 steht bereits fest. Dieser findet am Freitag, 2. November, um 19 Uhr statt.

Eine Änderung hat es im Vorstand gegeben. Aus zeitlichen Gründen hat Thomas Rother sein Amt als Kassenswart niedergelegt. Nachfolger ist Jörg Hahn, der sich auch intensiv um die Kommunikation mit den Serviceclubs und Projektpaten kümmern will.

Der Verein bringt nicht nur jedes Jahr den von Mädchen und Jungen gestalteten Ka-

lender heraus, sondern hat sich mittlerweile zu einer eigenständigen, sozialen Kraft entwickelt, die bürgerschaftliches Engagement für Nächstenliebe und Toleranz in der Region Dreieich unterstützt. Seit seiner Entstehung im Jahr 2002 sind so fast 700000 Euro zusammengekommen und konnten ausgegeben werden.

Mit dem Verkauf des Weihnachtskalenders, sowie durch Patenschaften, Sponsoren und Spenden werden Projekte gefördert, die einen Beitrag zur gemeinschaftlichen Entwicklung leisten, sehen, sei es in Vereinen, Schulen, Kirchengemeinden oder anderen Einrichtungen. ■ hok

OP - 23-8-18